

DEM FRÜHLING AUF DER SPUR



© Botanischer Garten München-Nymphenburg, Foto: Museumspädagogisches Zentrum

Tulpen
in: Botanischer Garten München-Nymphenburg

Krokusse, Schlüsselblumen, Tulpen und Narzissen blühen früh im Jahr - es sind Frühlingsboten! In vielen Läden gibt es jetzt Tulpen in verschiedenen Farben und Formen zu kaufen - auch aus fairem Handel. Beim Betrachten einer Tulpe fällt auf, dass die Blüten am Morgen aufgehen und sich am Abend schließen. Wie machen die Pflanzen das?

AKTIVIERUNG: Messung der Länge von Blütenblättern bei Tulpen

Besorgen Sie frische Tulpen und stelle Sie sie in eine Vase. Sie können so jeden Tag beobachten, wie die Blüten morgens aufgehen und wie sie sich am Abend wieder schließen. Wie bewegen die Tulpen ihre Blütenblätter? Das funktioniert so: Damit die Blüte aufgeht, wächst die Schicht auf der Innenseite der Blütenblätter. Dadurch wird die Innenseite länger und die Blätter biegen sich nach außen.

Am Abend wächst die Schicht auf der Außenseite der Blütenblätter und sie biegen sich nach innen. Die Bewegungen, die dadurch entstehen, nennt man Wachstumsbewegungen.

Dokumentieren Sie mit den Teilnehmer*innen das Wachstum der Tulpe, messen Sie täglich die Blüten mit einem Lineal ab und tragen Sie die Ergebnisse in die Tabelle ein.

Wie viele Millimeter sind die Blütenblätter der Tulpe in neun Tagen gewachsen?

Viel Spaß beim Beobachten!

Material:
2 Tulpen, Versuchsanleitung,
Stift, Lineal

Dauer:
10 Min. an neun Tagen
hintereinander





© Botanischer Garten München-Nymphenburg, Foto: Museumspädagogisches Zentrum



© Botanischer Garten München-Nymphenburg, Foto: Museumspädagogisches Zentrum